

Expansion in mageren Zeiten

Produktion Nr. 38, 2010

MÜNCHEN (gk). Im November 2008 war die Aussicht des Mehrkomponenten-Spritzgussherstellers TB&C Outsert Center GmbH (TB&C) trübe: Bei dem Mittelständler, der zum Beispiel den Windschutz für das Schiebedach beim Auto produziert, begann ein mageres Jahr. Ein Umsatzeinbruch von rund 30% stand in den Büchern. Parallel boomte jedoch die Planung neuer Projekte. „Selbst die Kunden sprachen uns darauf an, den Windschutz für das Schiebedach etwa nach Nordamerika zu bringen“, sagt TB&C-Geschäftsführer Hartmut Groos. Um die Weichen dafür zu stellen, musste eine größere sechsstelligen Summe vorfinanziert werden. Doch das Geld war natürlich knapp.

Groos musste zuerst an der Personalkostenschraube drehen. Allerdings ohne Kurzarbeit und ohne das Stammpersonal zu entlassen. Dies entspannte die Liquiditätslücke. Außerdem setzte er die Investitionen um 80 bis 90% zurück. Die Entwicklung der Neuprojekte lief weiter. „So ist die TB&C bis zum Sommer 2009 gut durchgekommen“, sagt Groos, „aber dann war der Bodensatz erreicht.“



Bild: TB&C

Gebäude der TB&C: Der Automobilzulieferer expandierte mit Hilfe der MIT AG nach Nordamerika.

Groos ging via Hausbank auf die KfW zu und bekam als einer von wenigen Betrieben aus der Region den Zuschlag: „Ich denke, dass mangelndes Verständnis in die Klemme führt“, so Groos. „Wir bekamen den Kredit, da wir aufgrund unserer stetigen Kommunikation mit unserer Hausbank und dem Private Equity Investor MIT Munich Industrial Technologies AG (MIT) Vertrauen in unsere Berechnungen wecken konnten. Außerdem ist unsere Technologie zukunftssträftig.“ Mit dem frischen Geld, das im September 2009 auf das Konto der TB&C floss, zog auch die Produktion an. Das Krisenende war sichtbar und die Monatsergebnisse positiv.

Auch die MIT AG stand hinter der TB&C. „Wir waren beruhigt in der Krise, da Groos das Unternehmen sicher managt“, sagt MIT-Vorstand Rüdiger Olschowy. In diesem November startet in Puebla, Mexiko, die neue Produktion, die den nordamerikanischen Markt mit dem automobilen Windschutz bedienen wird. Dabei half die MIT AG, vor Ort die Niederlassung zu gründen.